

Kartendruck mit Farblaser

Vorwort

Der Drucker wurde vom Deutschen Turnerbund für die Durchführung des Turnfestes (Kartendruck) angeschafft. Nach einigem hin- und her ist nun geklärt, dass er bei uns zur weiteren Nutzung (Druck von OL-Karten) verbleibt. Der Drucker ist ca. 34 kg schwer, die Mechanik ist empfindlich – deshalb sollte ein häufiger Transport im Interesse einer problemlosen Nutzung vermieden werden. Im LFA wurde daher beschlossen, den Drucker nicht „rumzureichen“. Bis auf weiteres ist er fest stationiert, bei mir.

Regeln

Um einen reibungslosen und fristgerechten Kartendruck zu gewährleisten, sind einige Regeln zu beachten und einzuhalten

- Der Kartendruck/ Ausdruck erfolgt vom Ausrichter selbst, durch von ihm bestimmte Personen.
- Dafür wird Rechnerzeit zur Verfügung gestellt. Der Ausdruck ist zeitlich rechtzeitig abzusprechen.
- Die Anfrage dazu sollte ca. 14 Tage vorher mit Terminwunsch und Vorschlag erfolgen und wird beantwortet.
- Ein spontan kurzfristiger Zugriff auf den Drucker kann nicht garantiert werden.
- An Material wird gestellt: Normal- Papier weiß 100g oder Pretex- Papier 120g (wasserabweisend).

Das ist das aktuelle Angebot, welches bis auf weiteres gilt. Welches Papier genutzt werden soll, das muß schon bei der Anforderung mitgeteilt werden.

Vor dem ersten Drucken sollte eine Einweisung erfolgt sein bzw. der Nutzer sollte erfahren im Umgang mit Farblaserdruckern sein.

Als Richttermin würde ich auf den Mittwoch Abend vor dem WK orientieren (Meldetermin dürfte überschritten sein, Aufbereitung der Bahn sollte auch erfolgt sein, beim Auftreten von Problemen bleiben noch Reaktionsmöglichkeiten). Soll der Kartendruck als Dienstleistung erfolgen, d.h. komplett durch mich, so muß das separat mit mir vereinbart werden (Aufwandspauschale, kostenpflichtig).

Kosten

Die Kosten wurden auf Basis bisheriger Ausdrücke ermittelt und gelten bis auf weiteres.

Die Entscheidung über die Höhe der Blattpreise fällt der LFA. Für den Druck wird eine Rechnung ausgestellt.

Die aktuellen Blattpreise (bedruckt) sind:

	Bereich LFA/NOR	extern
Normal- Papier weiß 100g	0,20 Euro	0,25 Euro
Pretex- Papier 120g (wasserabweisend)	0,25 Euro	0,30 Euro
Pretex-Papier ohne Druck	0,08 Euro	0,10 Euro

Anfrage Druck- Inhalt, zu klärende Details

- Termin, Terminwunsch, wer druckt? Einweisung erforderlich? Rechnungsanschrift
- Papier (Art und Anzahl), Anzahl der zu druckenden Karten (Anzahl Karten je Bahn)
- Art der Datenübertragung (per eMail, USB- Stick, CD, Disk, ...)

Hinweise/ Erfahrungen:

- zuerst erfolgt die Einstellung der Druckeroptionen und es erfolgt ein Probeausdruck
- nach Auswahl und Festlegung auf die Einstellungen kann der Ausdruck erfolgen, die Druckgeschwindigkeit beträgt ca. 14 Seiten/ min., die meiste Zeit wird somit für das Einrichten der verschiedenen Dateien benötigt
- am Drucker ist der Stand der laufenden Ausdrücke sehr gut zu verfolgen (Zähler)
- der Druck auf Pretex stellt höhere Anforderungen an den Drucker
- da das Papier relativ weich ist, es durch den Laserdruck gerade erhitzt wurde, rollt es sich oftmals zusammen und die Ablage im Papierfach erfolgt nicht sauber, was eine ständige Beobachtung erfordert
- im Unterschied zu einem Tintenstrahl- Drucker druckt der Oki bis zum Ende in gleicher Qualität
- wenn der Toner sich dem Ende neigt, gibt der Drucker Warnungen aus (gelb blinkende Lampe mit verbaler Mängelbeschreibung), dann sind aber noch eine ganze Reihe Ausdrücke möglich, wenn er meint, es geht nicht mehr, dann druckt er auch nicht mehr

Karte

- wir bieten den Druck im Prinzip zum Selbstkostenpreis an, die Kosten werden entscheidend vom Tonerverbrauch bestimmt, bitte diese Überlegung in die Kartenerstellung mit einbeziehen
- erstes Ziel ist natürlich eine möglichst gut lesbare und der Norm entsprechende Karte
- unnötige Verschwendung von Toner, wie z.B. dicke flächige Kartenumrandungen, fette Schriften, große Seengebiete und Freiflächen (ist Spaß?), aber wenn möglich versuchen zu vermeiden
- ist einfach ein Appell, auch diesen Punkt zu beachten

Inkrafttreten

Diese Ordnung wurde am 18. März 2010 vom LFA OL Berlin verabschiedet und tritt rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft.